

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0797-II/12/a/2014

Wien, am 10. Dezember 2014

Die Abgeordnete zum Nationalrat Mühlberghuber und weitere Abgeordnete haben am 23. Oktober 2014 unter der Zahl 2875/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Drogen im Straßenverkehr“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Nein.


Grundsätzlich besteht eine hohe Fehleranfälligkeit bei sämtlichen am Markt befindlichen Geräten. Das Bundesministerium für Inneres beobachtet laufend die Entwicklungen am internationalen Sektor. Insbesondere die Sensitivität und die Spezifität der Speichelvortestgeräte bei der Erfassung von Tetrahydrocannabinol (THC) erwiesen sich bisher als unzulänglich. Es kommt immer wieder zu falsch-positiven Befunden. Daraus könnte die Problematik der falschen Beschuldigung von nicht durch Drogen beeinträchtigten Personen resultieren.

Durch die ständig neu auftretenden Drogen und synthetischen Drogengemische sind viele dieser Substanzen durch Speichelvortests noch nicht erfassbar, weshalb der Einsatz von Speichelvortestgeräten im Sinne des § 5a Absatz 3 Straßenverkehrsordnung 1960 derzeit nicht möglich ist.

Zu Frage 7:

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	boAgO26KcPoRYKnZBlesgao9jkn6cUk/yAnfragebeantwortung4GxddUohoP1bJnjGB1Ss8yXK7JrfOU1mhS Q0524m0ib75DmNhvIps066DTcXINVtxjydsf dipbhUzISM55EKV/qhdsbbNnFX4iDH3rlJsPeaywaYCUKAh jfaAZ3KI9V73arls+AXFn9ATSBMdbxi jPwGmNnQ07TVDITo/2sty7JlbtvkvwC2oYPC8WwhTbJ01Ro+Id5xp dYwJ9+qyR4AqAaCZJhDsn2V46pU3aZl/U15gBSKeZAHYfjCBt+A4rxl7aE+LWCICu+earca/wn5GCeNjoa/z TYyIbQ==	
	Datum/Zeit	2014-12-22T14:03:13+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	